

Ein Protestanten-König auf dem Weg zur Macht

Frankreich zur Mitte des 16. Jahrhunderts: Seit Jahren tobt ein erbitterter Krieg zwischen Protestanten und Katholiken um die Vorherrschaft im Land. Während Henri 4, König von Navarra, an der Spitze der Protestanten Machtkämpfe bestreitet und gen Paris zieht, versucht Katharina de' Medici, Königin von Frankreich und mächtigste Frau des Landes, um jeden Preis, die Macht der Katholiken auszubauen. Selbst persönliche Belange ihrer Tochter Margot müssen dafür zurückstehen, denn es gibt nur einen Ausweg aus dem religiösen Zwiespalt: die Vermählung Margots mit Henri 4. Doch statt als Freudenfest bleibt der 24. August 1572 als Bartholomäusnacht in Erinnerung, die Tausenden von Protestanten das Leben kostet und die Hugenottenkriege von Neuem entfacht.

Henri muss einen hohen Preis dafür bezahlen, um sein Leben zu retten: Er konvertiert offiziell zum Katholizismus und wird jahrelang als Staatsgefangener im Louvre festgehalten - bis ihm nach vier Jahren endlich die Flucht gelingt und der Kampf um die Macht erneut beginnt. Es folgen Jahre des Kampfes und Taktierens, in deren Verlauf Henri mehrmals den Glauben wechselt und nie die Hoffnung daran verliert, eines Tages Frankreich und Navarra unter einer Flagge zu vereinen. Für sein Ziel nimmt Henri sogar persönliche Verluste in Kauf, denn schließlich stehen die Interessen seines Volkes über den privaten Belangen des zukünftigen Monarchen, der später als einer der ersten Humanisten bekannt werden soll.

Der deutsche Filmregisseur und Drehbuchautor Jo Baier hat mit "Henri 4" einen Historienfilm vorgelegt, der ein lebender Beweis dafür ist, dass Kinofilme made in Germany durchaus mit internationalen Blockbustern mithalten können und das Geld in den Kinokassen klingeln lassen. Mit dem vorliegenden Original-Hörspiel zum Film holt man sich Kinofeeling zu sich nach Hause, indem Bilder im Kopf entstehen, die den Rezipienten in das Frankreich des 16. Jahrhunderts versetzen und ein Stück Geschichte hautnah miterleben lassen. "Henri 4" ist ein Hörspielerlebnis, in dem man in 170 Minuten Dramatik, Spannung und Gefühl vom Feinsten präsentiert bekommt und von der ersten bis zur letzten Minute mit dem König von Navarra mitfiebert. So wünscht man sich Kino für die Ohren: Es reißt einen mit und lässt ihn nicht mehr los.

Susann Fleischer 19.07.2010

Quelle: www.literaturmarkt.info